

Gefährliche Achtlosigkeit – Abfälle gehören nicht in den Wald

Qualvoll verendet Wild durch achtloses Wegwerfen von Abfall

Die durchgeführten Kontrollen an Waldrändern, besonders in der Nähe von Kleingartenanlagen und Bungalowsiedlungen, haben gezeigt, dass vermehrt Bio- und Restabfälle im Wald abgelagert werden.

Oft werfen rücksichtslose oder achtlose Mitbürger ihre Abfälle einfach so in den Wald. Die organischen Abfälle wie Laub, Grasschnitt, Äste aus dem Garten oder dem Grundstück überwiegen, gehören aber nicht dorthin, denn Mikroorganismen und Kleinstlebewesen können die zusätzliche Biomasse nicht in Humus umsetzen. Pflanzen, die im Wald nicht heimisch sind werden angesiedelt und wuchern als Unkräuter, der natürliche Kreislauf wird unterbrochen. Bäume werden wurzelkrank und können absterben. Diese illegalen Stellen verleiten zu weiteren Ablagerungen, wie Restmüll, Bauschutt, Folientüten, Plastikemern, Maschendraht und anders mehr. Wilde Ablagerungen verschandeln die Landschaft und stellen eine Gefährdung für die Umwelt dar. Tiere können sich in Draht und Büchsen verfangen und erleiden dadurch häufig einen qualvollen Tod.

Warum handeln Mitmenschen so? Das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz regelt eine umweltgerechte Entsorgung und Verwertung aller Abfälle. Wichtige Hinweise zum richtigen Abfalltrennen findet der Bürger im jährlichen Abfallkalender der Abfallwirtschaft und auf der Homepage (www.aw-goerlitz.de).

Der Landkreis Görlitz hält für die Entsorgung organischer Abfälle Bioabfallbehälter vor. Die Gebühren werden je monatliche Nutzung fällig. Dafür ist ein zweimaliges Entleeren im Monat möglich. Manchmal reicht die Biotonne nicht aus. Dann kann man zugelassene Laubsäcke erwerben und diese am nächsten Entsorgungstag neben die Biotonne stellen. Mit dem Kauf des Laubsackes ist die Leistung für das Einsammeln, Transportieren und Verwerten bezahlt. Die zugelassenen Laubsäcke erhalten Sie für 1,45 Euro/ Stück in ihrer Gemeinde, den Abfallhöfen Niesky und Weißwasser sowie im Regiebetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz in Niesky. Eine weitere Möglichkeit organische Abfälle richtig zu verwerten ist die Eigenkompostierung der organischen Abfälle. Es besteht auch die Möglichkeit organische Abfälle auf den Abfallhöfen der Niederschlesischen Entsorgungsgesellschaft mbH auf der Muskauer Straße 136 in Weißwasser und Am langen Haag in Niesky, abzugeben. Für die Beseitigung von Wildem Müll werden hohe Summen ausgegeben. **Illegale Müllablagerungen** stellen eine **Ordnungswidrigkeit** dar und werden je nach Schwere mit hohen Strafen geahndet.

Sicher vor längerer Zeit hat sich dieses

Wildschwein die Konservendose über den Wurf gestülpt, denn sie war bereits fest eingewachsen und hatte die letzte Zeit dem Tier sicherlich große Schmerzen bereitet. So was lässt sich vermeiden, indem man den Müll nicht achtlos in den Wald wirft, sondern die vorgesehenen Sammelbehälter nutzt!



Kontakt:

Landkreis Görlitz
Regiebetrieb Abfallwirtschaft
Muskauer Str. 51
02906 Niesky

Tel: 03588/ 26 17 02
Fax: 03588/ 26 17 50
e-mail: info@aw-goerlitz.de
www.aw-goerlitz.de